

Unterstützung bei der Gestaltung von Crowdsourcing-Prozessen

Motivation

- Im heutigen Zeitalter ist Crowdsourcing kein neues Phänomen mehr
- Nichtsdestotrotz erfreut sich Crowdsourcing nach wie vor großer Beliebtheit und wird sowohl von Unternehmen als auch von NGOs eingesetzt mit unterschiedlichen Zielsetzungen und Ausgestaltungen
- Beispiele für Crowdsourcing-Initiativen sind [OpenIDEO](#), [Climate CoLab](#) oder [Kaggle](#)
- Wenn Organisationen vor der Entscheidung stehen, ob und wie sie Crowdsourcing einsetzen können und benötigen sie eine Entscheidungshilfe die adäquate Konfiguration des Crowdsourcing-Prozesses zu identifizieren.

Mögliche Forschungsfrage

- Was sind archetypische Zusammensetzungen von Crowdsourcing-Prozesselementen und wie können Organisationen die für sie passende Zusammensetzung identifizieren?

Vorgehen / Literatur

- Identifikation relevanter Literatur, Identifikation und Analyse von Realwelt-Crowdsourcing Plattformen
- Entwicklung einer Entscheidungshilfe zur Gestaltung von Crowdsourcing-Prozessen (bspw. Taxonomy, morphologischer Kasten)
- Initiale Literatur: Geiger (2011a,2011b) [2011a: <http://aisel.aisnet.org/acis2011/33/>, 2011b: <https://core.ac.uk/download/pdf/301351376.pdf>], Rhyn (2019) [https://aisel.aisnet.org/icis2019/crowds_social/crowds_social/31/]



Quelle: Markus Spiske // <https://www.pexels.com/de-de/foto/menge-menschenmenge-menschenmasse-reflektierung-1679618/>

Ansprechpartner



Moritz Wöhl